



Herzliche Einladung zur satzungsgemäßen Mitgliederversammlung des Schachklubs Schweinfurt 2000 e. V.

am Freitag, den 22.03.2019 um 19:30 Uhr in der Spinnmühle, Gutermann-Promenade 1, Schweinfurt

Die Protokolle der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung vom 16.03.18, sowie der außerordentlichen Mitgliederversammlungen vom 04.05.18 und 13.07.18 liegen zur Einsichtnahme aus.

Nachstehende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
 - 2.1 1. Vorsitzender
 - 2.2 2. Vorsitzender
 - 2.3 Kassierer
 - 2.4 Schriftführer
3. Bericht des erweiterten Vorstandes
 - 3.1 Jugendleiter
 - 3.2 Spielleiter
 - 3.3 Medienbeauftragter
 - 3.4 Materialwart
 - 3.5 Vorsitzender der Vereinsjugendleitung
 - 3.6 Schaukastenbeauftragter
 - 3.7 Marketingbeauftragter
4. Bericht der Kassenrevisoren
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge und Wünsche
7. Freie Aussprache/Verschiedenes

Hinweise zur Mitgliederversammlung:

- a) Stimmberechtigt sind laut Satzung alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.
Jüngere Teilnehmer können aber gerne an der Versammlung teilnehmen.
- b) Anträge müssen drei Tage vor der Versammlung schriftlich oder per Email beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Mit freundlichen Schachgrüßen

Norbert Lukas

(1. Vorsitzender)

Terminhinweise:

- a) Jugendrapid am 30.03. (Helfer und Kuchenbäcker gesucht)
- b) Saisonabschlussessen am 04.05.
- c) Vom 29.05. bis zum 02.06. gibt es wieder den Ausflug nach Eichelsdorf.
- d) Vom 20.06. bis 23.06. (ab Fronleichnam) findet das Schweinfurter Open in der Spinnmühle statt.

Spiellokal: Spinnmühle, Gutermann-Promenade 1 (gegenüber Georg-Schäfer-Museum, direkt am Main),
Spielstage: Mittwochs ab 19:00 Uhr Frauen, Freitags ab 17:00 Uhr (Anfänger), ab 18:00 Uhr (Kinder und Jugendliche) und ab 19:00 Uhr Erwachsene
1. Vorsitzender: Norbert Lukas, Holderhecke 4 Berggrheinfeld, Tel. (09721) 6427230, E-Mail: NorbertLukas@gmx.de
Kassier: Wolfgang Kassubek, Behringstr. 16, 97464 Niederwerrn, Tel. (09721) 4758699, E-Mail: wolf.kass@kabelmail.de
Bankverbindung: Flessabank Schweinfurt, BLZ 793 301 11, Konto-Nr.: 4150; IBAN: DE07 7933 0111 0000 0041 50
Internet: www.Schachklub-Schweinfurt-2000.de oder kurz www.sksw2000.de

Protokoll über die satzungsgemäße Mitgliederversammlung des Schachklubs Schweinfurt 2000 am 22.03.2019 in der Spinnmühle, Gutermann-Promenade 1, Schweinfurt

Zur Mitgliederversammlung waren nur 12 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.
Vom Vorstand bzw. erweiterten Vorstand waren entschuldigt: Vinzenz Galozy, Yannick Brätz,
Erich Feichtner, Sven Markwardt und Dr. Hanns Pfriem.

Der **1. Vorsitzende Norbert Lukas** begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Zur Mitgliederversammlung war ordnungsgemäß unter Angabe der Tagesordnungspunkte geladen worden.

Es folgte der Bericht des 1. Vorsitzenden über das Geschehen im vergangenen Jahr. Das Jubiläumsjahr 2018 (125-jähriges Bestehen des Schachklubs) war geprägt von einer Reihe gelungener Veranstaltungen, aber auch von der schwierigen Suche nach einem 2. Vorsitzenden. Es waren eine ordentliche und zwei außerordentliche Mitgliederversammlungen notwendig (siehe gesonderter Bericht des 1. Vorsitzenden).

Der Bericht des **2. Vorsitzenden Vinzenz Galozy** entfiel wegen Abwesenheit.

Kassier Wolfgang Kassubek stellte die Finanzlage des Vereins vor. Den Einnahmen des Jahres 2018 in Höhe von 27.005,55 € standen Ausgaben von 25.657,71 € gegenüber. Durch den Überschuss von 1.347,84 € erhöhte sich das Guthaben des Vereins zum 31.12.18 auf 17.110,23 €.

Im Anschluss daran berichtete **Günther Memmel** über die Aufgaben des **Schriftführers**, die wesentlichen im darin bestehen, Einladungen zur Mitgliederversammlung und zum Ehrenabend zu versenden und die Protokolle der Mitgliederversammlungen zu erstellen. Ausdrücklicher Dank an alle Vorstandsmitglieder, die die Schriftstücke vor der Veröffentlichung auf Fehler überprüfen und ihre Berichte zur Mitgliederversammlung zur Fertigung des Protokolls zur Verfügung stellen. Herzlicher Dank auch an Marius Nicola, der ein Schreiben über die schwierige Lage des Vereins zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des vergangenen Jahres erstellt hatte und an Wolfgang Kassubek, der wegen Verhinderung des Schriftführers die Einladungen zur zweiten außerordentlichen Mitgliederversammlung versandt hatte.

Da **Jugendleiter und Vorsitzender der Vereinsjugendleitung** nicht anwesend waren, trug Wolfgang Kassubek den von **Erich Feichtner** verfassten **Bericht der Jugendleitung** vor. Hervorzuheben ist insbesondere der große Zulauf an jugendlichen Mitgliedern, zwischenzeitlich über 60. Zum Freitagstraining erscheinen regelmäßig mehr als 20 Kinder und Jugendliche, mehrmals schon 26, Tendenz steigend, wobei die drei Trainer voll gefordert werden um der gesamten Leistungsbreite der Kinder gerecht zu werden. An der Jugendfreizeit in Eichelsdorf haben 16 Kinder und 4 Erwachsene teilgenommen. Zum Weihnachtsblitzturnier erschienen 26 Schachbegeisterte. Ungeschlagen belegten Simon Li in der U 18 und Maximilian Haas in der U 12 den 1. Platz. Im Rapidturnus nahm Linus Schalkhäuser an allen 5 Turnieren teil und erkämpfte sich einen hervorragenden 2. Platz. David Valean war bei einem Turnier nicht dabei, hat aber dennoch Platz 4 erspielt. David hat auch bei den Unterfränkischen Einzelmeisterschaften in Hobbach Platz 2 erreicht und sich damit für die Bayer. Meisterschaft qualifiziert. Zur Vorbereitung darauf führen Wolfgang Kassubek und Erich Feichtner zusätzliche Trainingseinheiten durch.

Spielleiter Rainer Dittmann berichtete über die Vereinsturniere des Jahres 2018.

An der Vereinsmeisterschaft nahmen ursprünglich 8 Personen teil, wobei Arturo Palacios aber nur zwei Partien absolvierte. Neuer Vereinsmeister wurde Erich Feichtner vor Jaro Neubauer und Norbert Lukas.

Das Pokalturnier, das bereits zum zweiten Mal nach Keizer-System gespielt wurde, hatte 16 Teilnehmer. Es gewann Fred Reinl vor Norbert Lukas und Jaro Neubauer. Mit Einführung des Keizer-Systems sind die Teilnehmerzahlen deutlich gestiegen. 2018 haben nicht nur Spieler der 2. und 3. Mannschaft teilgenommen, sondern erfreulicherweise auch mehrere Jugendliche und zwei Damen.

Bei der Vereinsblitzmeisterschaft mit 7 Teilnehmern siegte Norbert Lukas vor Horst Wiener und Fred Reinl.

Das Jahresblitz mit insgesamt 18 Teilnehmern gewann ebenfalls Norbert Lukas. Platz 2 belegte Horst Wiener, Platz 3 ging an Jaro Neubauer.

Der Bericht des **Medienbeauftragten Sven Markwardt** entfiel.

Materialwart und Schaukastenbeauftragter Horst Wiener kündigt eine Bestandsaufnahme, Überprüfung und Sortierung des Spielmaterials nach erfolgtem Jugendrapid an. Von den drei Schaukästen sind zwei derzeit nicht optimal platziert. Dies ist zum einen der Schaukasten am ehemaligen Kupschgeschäft, wo wegen Leerstand nur wenig Leute Notiz nehmen und der Schaukasten an der Spinnmühle, der wegen des Gerüsts derzeit nicht zugänglich ist.

Der **Marketingbeauftragte Dr. Hanns Pfriem** war verhindert. Daher gab es keinen Bericht.

Die **Kassenrevisoren Peter Benndorf und Anja Siebert** waren nicht anwesend und hatten auch keinen Bericht über die erfolgte Kassenprüfung überliefert.

Die Entlastung des Vorstandes musste daher wegen der Abwesenheit der Kassenrevisoren entfallen und soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Anträge, Wünsche und freie Aussprache

Anträge waren keine eingegangen.

Ausführlich diskutiert wurde ein möglicher Besuch von Schachspielern aus der französischen Partnerstadt Chateaudun anlässlich des Landesturnfests vom 30.05. bis 02.06. in Schweinfurt und deren privater Unterbringung bei Vereinsmitgliedern. Dabei wurde herausgestellt, dass der Termin wegen der gleichzeitig stattfindenden Jugendfreizeit in Eichelsdorf recht ungünstig ist.

Als weiterer Termin kommt eventuell das Mittelalterfest am 14. und 15. September in Betracht. Es wurde angeregt, dass der 2. Vorsitzende Vinzenz Galozy die weitere Vorgehensweise klären soll.

Laura Schalkhäuser schlug vor, dass das geplante Blitzturnier anlässlich der anvisierten Wanderung nach Hausen am 13.04. als Jahrsblitzturnier gewertet werden soll. Die anwesenden Mitglieder waren damit einverstanden. Damit entfällt das für den 5.4. vorgesehene Jahresblitzturnier in der Spinnmühle.

Gegen 22.10 Uhr beendete der 1. Vorsitzende die Versammlung.

Bericht Jugendleitung 2019

- Wir haben derzeit großen Zulauf. Mit den neuen Mitgliedern und denen, die derzeit noch nicht Mitglied geworden sind, aber bereits am Training teilnehmen, haben wir die Zahl 60 überschritten.
 - Die höchste Teilnehmerzahl im Jahr 2018 bei einem Training war 25 Personen, der Durchschnitt lag bei 17 Teilnehmern. Inzwischen haben wir freitags regelmäßig über 20 Kinder, mehrmals schon 26, und die Tendenz ist steigend. Das macht das Training für uns drei zunehmend schwieriger, da zum einen die gesamte Leistungsbreite vorhanden ist, vom Anfänger bis zum gut Fortgeschrittenen, zum Anderen zunehmend schwierige Fälle dabei sind, die die ganze Aufmerksamkeit beanspruchen.
 - Meisterschaften und Erfolge wurden bereit beim Ehrenabend genannt. Beim Blitzturnier haben insgesamt 27, bei der Vereinsmeisterschaft 21 Kinder/Jugendliche teilgenommen.
 - Auch 2018 fand wieder die Jugendfreizeit in Eichelsdorf statt. Die hohe Teilnehmerzahl des letzten Jahres konnte wieder erreicht werden: 16 Kinder und Jugendliche und vier Erwachsene.
 - Beim 25. Weihnachts-Blitzturnier konnten wir 26 Schachbegeisterte in der Spinnmühle begrüßen. Das insgesamt gute Abschneiden unserer Jugend konnten Simon Li in der U 18 und Maximilian Haas in der U 12 ungeschlagen mit dem 1. Platz krönen.
 - Fleißig Rapid gespielt, fleißig durch Unterfranken gereist, fleißig die Mutter eingespannt: Das ist das Rezept von Linus, der sich in der U10 im Rapid-Turnus 2018 einen hervorragenden 2. Platz von insgesamt 36 Teilnehmern erkämpft hat. Er hat an allen 5 Turnieren teilgenommen. David hat ein Turnier gefehlt, trotzdem hat er sich noch den 4. Platz erspielt.
 - Im Januar fand die Unterfränkische Einzelmeisterschaft in Hobbach statt:
 - U10: Mit David konnte sich mit seinem 2. Platz nach vielen Jahren endlich wieder einer unserer Jugendlichen für die Bayer. Meisterschaft qualifizieren. Diese findet heuer in Bad Kissingen statt.
- Zur Vorbereitung auf die Bayerische führen Wolfgang unter der Woche und ich am Samstag ein Zusatztraining durch.
- Auch wenn bei den weiteren Teilnehmern das Abschneiden nicht so spektakulär war: Fast alle konnten ihre DWZ verbessern.

Schweinfurt, den 21.03.2019

Erich Feichtner

Bericht des 1. Vorsitzenden für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019

Leider waren im Jubiläumsjahr gleich drei Mitgliederversammlungen nötig, um den Vorstand komplett zu besetzen. Mit Vinzenz Galozy wurde ein engagierter neuer 2. Vorsitzender gefunden. Dazu rückte mit Dr. Hanns Pfriem ein weiterer Schweinfurter in den erweiterten Vorstand.

Die **Unterfränkischen Einzelmeisterschaften in Schweinfurt** hatten 2018 insgesamt 66 Teilnehmer (2012 waren es 87 TN). Verglichen mit den Vorjahren (2016 Bad Königshofen 54 TN, 2017 Sailauf 56 TN) war die Beteiligung in Schweinfurt aber ordentlich. Meister von Unterfranken wurde eindrucksvoll Dr. Gabriel Seuffert. Udo Seidens wurde Dritter in der Meisterklasse I. Mit 4,5 aus 6 wurde Jaro Neubauer Zweiter im Senioren-Turnier. Yannick Brätz gelang mit Platz 6 der Aufstieg in die Meisterklasse II.

Mannschaftskämpfe:

Die Erste musste erwartungsgemäß in der zweiten Oberliga-Saison den Abstieg hinnehmen. Dabei wurde der letzte Kampf abgesagt (Buße ähnlich hoch wie Fahrtkosten). In der Landesliga Nord hat man mit 7:7 Punkten mindestens Platz 8 sicher, doch droht der vermehrte Abstieg. Daher muss in Kelheim (24.3.) und gegen Klingenberg (7.4.) weiter gepunktet werden.

In der Bezirksliga Ost 2017/18 konnte die Dritte sensationell Meister werden, verzichtete aber auf den Aufstieg. In der laufenden Saison wurde (nun als Zweite des Vereins) am 7. Spieltag der Sprung an die Spitze verpasst, stattdessen rutschte man auf Platz 4 ab.

Das zweite Bezirksliga-Team wurde heuer nur in der Kreisliga gemeldet und schaffte dort vorzeitig den Klassenerhalt. In den letzten zwei Spielen der Meisterrunde kämpft man um Platz 3.

Die Vierte (mit den Spielern der Fünften, die in der Vor-Saison Meister der C-Klasse wurden) ist derzeit Dritter in der zusammengelegten A- und B-Klasse. Leider musste ein Kampf abgesagt werden. In der untersten Liga wurde gegen Römershag 2 der Meistertitel knapp verpasst. Am 24.3. geht es nun um Platz 2.

Beim Unterfränkischen **Viererpokal** verlor man im Halbfinale nach einem 2:2 per Los gegen Sailauf, die dann sensationell das Finale mit 2,5:1,5 gegen Klingenberg gewannen! In der laufenden Saison schied man bereits zum Auftakt in Bad Neustadt aus. Bad Neustadt steht inzwischen im Finale gegen Klingenberg.

Norbert Lukas erreichte beim Unterfränkischen **Dähnepokal** zum achten Mal in Folge, verlor dort aber zum vierten Mal. Vertretungsweise erreichte er auf Bayerischer Ebene das Halbfinale. In der laufenden Saison war er der einzige Teilnehmer und schied bereits in der ersten Runde auf Kreisebene aus. Sein Gegner, Daniel Ullrich, erreichte inzwischen das Halbfinale auf Unterfränkischer Ebene.

Am 13./14. April fand mit 17 Teilnehmern erstmals ein **Schulschachpatentkurs** in der Spinnmühle statt. Von Schweinfurt waren Cornelia Lukas, Fred Reinl, Laura Schalkhäuser und Linus Schalkhäuser dabei.

Am 28. April gab es die sechste Auflage vom **Saison-Abschlußessen** in der Spinnmühle. Nächster Termin: 04.05.2019.

Vom 9. bis 13. Mai fand dank Laura Schalkhäuser und Fred Reinl unser achter **Kinder- und Jugendausflug in das Schullandheim Eichelsdorf** mit guter Beteiligung (16 Kinder und Jugendliche sowie 4 Erwachsene) statt. Nächster Termin: 29.05. bis 02.06.2019 (wie gewohnt das Christi Himmelfahrt-Wochenende).

Das **Schweinfurter Open** wurde vom 31. Mai bis 3. Juni zum 28. Mal ausgetragen und hatte mit 56 Teilnehmern (Vorjahr 50 TN) wieder eine gute Beteiligung, darunter einzelne Starter aus Baden, Hessen und NRW. Dr. Gabriel Seuffert konnte dabei den 2. Platz erringen. Es nahmen leider nur zehn (Vorjahr zwölf) Schweinfurter Vereinsspieler teil, mit David Valean, Jiwei Chen und Yannick Brätz zwei Schüler und ein Jugendlicher. Nächster Termin: 20.-23.06.2019.

Bei der **Bayerischen Senioren-Einzel** (9. bis 17. Juni in Bergen) belegte Jaro Neubauer Platz 19 unter 76 Teilnehmern.

Vom 17. bis 25. Juli startete Rainer Oechslein in Radebeul bei der **Senioren-Mannschafts-WM**. Das Team „Schwäbische Franken“ konnte als Startnummer 11 von 61 den starken **sechsten Platz** in der Klasse 65+ belegen.

Im Sommer gab es dann weitere Tagesveranstaltungen:

Am 16. Juni standen erstmals die **Stadtmeisterschaften im Blitzschach im Wildpark** an. Von 2006 bis 2017 war man zu Gast im Silvana. Vormittags fanden sich acht Kinder und drei Jugendliche ein (Vorjahr 6+7 TN)! Mit 10 aus 10 marschierte Marius Nicola durch. Am Mittag spielten dann 15 Erwachsene (Vorjahr 14 TN). In einem ordentlich besetzten Turnier setzte sich Dr. Gabriel Seuffert mit 14 aus 14 durch. Nächster Termin: 20.7.2019.

Am 14. Juli konnte Wolfgang Kassubek zehn Teams (Vorjahr 8 Teams) beim 18. **Triathlon**, ausgetragen in Boule, Minigolf und Blitzschach, begrüßen. Anschließend fand bei Familie Memmel in Niederwerrn das **Grillfest** mit etwa 30 Personen statt. Nächster Termin: 6.7.2019.

Beim Kultival am 21. Juli war ein **Lebendes Schach** geplant und die Proben unter Leitung von Erich Feichtner waren auch erfolgreich (siehe einige Bilder auf der Homepage). Doch bei starkem Regen musste die Durchführung abgesagt werden. Eine erneute Durchführung wird aber geplant werden (Kooperation mit der Montessorischule in Schweinfurt).

Am 29. Juli spielten Jana Schneider (Deutsche Meisterin der Frauen) und Dr. Gabriel Seuffert in der Rathausdiele **Simultanschach**. Horst Wiener konnte Jana schlagen. Günther Memmel, Wolfgang Kassubek und Jaro Neubauer konnten Gabriel ein Remis abnehmen.

Am 25. August gab es im Rahmen des Stadtfestes einen **Städtevergleich an der Stadtmauer**. Es gab dabei Medaillen für jeden Teilnehmer. Bei leider regnerischem Wetter fanden sich vier 16er-Teams ein. Es gewann Rhön-Grabfeld (Großteil von Bad Neustadt) vor Schweinfurt, Landkreis WÜ/MSP und Stadt Würzburg.

Vom 10. bis zum 16. September nahmen zwei Schweinfurter mit der Bayern-Auswahl an der **Deutschen Senioren-MM der Landesverbände** in Templin teil. Jaro Neubauer erreichte mit dem Team 50+ Platz 5 (von nur 7 Teams) und Rainer Oechslein mit dem Team 65+ Platz 5 (von 16 Teams). Rainer Oechslein wurde mit 5 aus 7 dabei Brettbesten.

Bei den **Senioren-Meisterschaften in Binz auf Rügen** (28.11. bis 6.12.) wurde Rainer Oechslein Gesamt-Elfter und damit drittbester Nestor (ab 75 Jahre). Werner Zschunke belegte den guten Platz 34 unter 184 Teilnehmern.

Die Beteiligung beim 25. offenen **Jugend-Weihnachtsblitzen** am 7. Dezember mit 26 Kindern und Jugendlichen aus fünf Vereinen hätte etwas besser sein können. Schweinfurt stellte 16 Teilnehmer (Vorjahr 13 von 26 TN, sechs Vereine).

Ordentlich besucht war erneut das von Thomas Grießmann am 10. November organisierte **Entenessen**, welches dieses Mal in der Schweinfurter Gartenstadt (Gaststätte Zur Warte) stattfand.

Der traditionelle **Ehrenabend** mit Abendessen, Festrede, Siegerehrung und Tombola am 24. November fand dieses Mal wieder im Brauhaus am Markt statt. Mit 75 Teilnehmern (Vorjahr 62) war die Beteiligung wieder gut. Ehrengäste waren Karl-Heinz Kauczok (Bürgermeister), Kurt Vogel (Stadtsportbund), Meta Vogel (Freundeskreis Chateaudun) und Dr. Harald Bittner (Vorsitzender des USV). Nächster Termin: 23.11.2019.

Bei den **Unterfränkischen Jugendeinzelmeisterschaften in Hobbach** (Betreuung durch Wolfgang Kassubek, Fred Reinl und Laura Schalkhäuser) nahmen dieses Mal sieben Schweinfurter teil (Vorjahr 6 TN). David Valean schaffte in der u10 die Vize-Meisterschaft und damit die Qualifikation zur Bayerischen!

Am 30. März findet unser 10. **Schweinfurter Jugendrapidturnier** zum fünften Mal als Bayerisches Jugendrapid statt. Die Teilnehmerzahl sollte wieder um 150 werden (2018 169 und 2017 135 Teilnehmer). Es werden noch weitere Helfer, Schiedsrichter gesucht...

Am 13. April macht der Verein erstmals eine Wanderung nach Hausen zum Ulrich Martin Gasthaus, unter dem Motto „Frühlingserwachen“.

Norbert Lukas (1. Vorsitzender Schachklub Schweinfurt 2000 e.V.)